

BRICS trotz Trump: Neues Zahlungssystem trotz Zoll-Drohung!

BRICS bestätigt Zahlungssystem, trotz Trump-Warnung. Expansion nach 2022 verstärkt; Antwort auf West-Sanktionen.

West Palm Beach, Fla., USA - BRICS-Ticker! Trotz einer eindringlichen Warnung des künftigen US-Präsidenten Donald Trump setzt die BRICS-Allianz unbeirrt auf ihre eigene Zahlungsplattform. Huch, das sorgt für Aufsehen! Trump droht mit 100%igen Zöllen für Länder, die dem US-Dollar den Rücken kehren. Aber BRICS kann das nicht aufhalten! Laut dem russischen Vizeaußenminister Alexander Pankin entwickelt die Gruppe ihre Zahlungsplattform weiter. Allerdings verabschiedet man sich von der Idee einer vollkommen neuen Währung, was sicher einige erleichtert aufatmen lässt.

Die kommenden Jahre sehen danach aus, als ob die BRICS-Allianz ihren Einfluss weiter ausbauen könnte, angetrieben von einem gemeinsamen Ziel: den Dollar als weltweite Leitwährung schwächen. Warum das alles? Die westlichen Sanktionen, die nach der russischen Invasion in der Ukraine in Kraft traten, zwangen viele Länder des Wirtschaftsbündnisses, eigenständig zu werden. Trotz Trumps harter Töne dürfte sein zweites Amtsjahr im Spannungsfeld von Diplomatie und Zöllen stehen. Ein heißes Thema, **wie [watcher.guru berichtet](#)**.

Details	
Vorfall	Internationale Beziehung
Ursache	Trump's tariff warning, BRICS payment

Details	
	system development
Ort	West Palm Beach, Fla., USA

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at